

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Christ-Fürstliches Davids-Harphen-Spiel zum Spiegel und Fürbild Himmel-flam[m]ender Andacht

Anton Ulrich <Braunschweig-Lüneburg, Herzog>

Wolffenbüttel, 1670

VD17 VD17 23:281849E

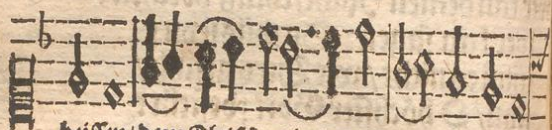
Hülf-verlangen zur Bässerung

[urn:nbn:de:bsz:31-140857](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-140857)

184 Hülff-verlangenzur Bässerung



Mein Gott! nun hab ich Dir ver-



heissen/ dem Fleisches- ioch mich zu entreissen.



Ich hab versprochen / sim zu kehren / und



dich

Hilf verlangen zur Bässerung. 185



dir ver.
dich in reinem Geiſt zu ehren.



✻(XLI.)✻

Dein Gott! nun hab ich dir verheißen/
Dem Fleisches joch mich zu entreißen.
Ich hab versprochen / umzukehren/
und Dich in reinem Geiſt zu ehren.

2. Verleih mir / HERR Gott / diß zu halten.
Laß nicht mein ſchnödes Fleisch mehr ſchaltē.
Gib meinem Geiſte Kraft und Stärke /
zu ſchaffen ſtets des Glaubens Werke.

3. Haſt Du mich / HERR / doch aufgenommen:
ſo laß auch deinen Beyſtand kommen.
Gib / daß von mir nichts werd verübet /
was Dich / O reiner Gott / betrübet.

4. Laß mich im Fleiſche also leben /
daß ich mein Leben Dir könn geben /

M s in

186 Hülff verlangen zur Bässerung.

in reinem Geist/ ganz abgetehret/
von allem/ was das Fleisch begehret.

5. Zwar weiß ich/ daß auf dieser Erden
wir nie vollkommen können werden/
daß nicht das Fleisch mit seinen Sünden
annoeh sich solte bey uns finden.

6. Doch aber kanst Du diß bescheren/
nach allen Kräften mich zu wehren/
und stets in meinem Fleisch zu streiten/
daß ich dem Geist könn Ruh bereiten.

7. Um diesen wil ich mich bemühen/
und deine Hülfe an mich ziehen.
Laß Du mich nicht/ ich wil Dich fassen.
Verleih mir/ HERR/ Dich nicht zu lassen.



Ach! es scheine/ ich sey ver- lassen!

Got.